



## «Die Maus und der Löwe»

Nach einer Fabel des griechischen Dichters Aesop

Anregungen zur SJW-Publikation Nr. 2256

für Schüler/innen der 1./2. Klasse

von Eva Mollet, Schulhaus Muesmatt, Bern & PH  
Bern

**Du brauchst:** Papier, Bleistift und Farbstifte

Vielleicht brauchst du Hilfe beim Lesen der Aufträge.

### 1. Vor dem Lesen

- Schau dir zuerst alle Bilder genau an.
- Sicher hast du schon Ideen, wie die Geschichte verlaufen könnte. Wenn du magst, kannst du «deine» Geschichte jemandem erzählen.
- Stell dir vor, eine Maus befreundet sich mit einem Löwen. Kennst du andere Geschichten oder Witze, in denen sich zwei Tiere befreunden, die im richtigen Leben total gegensätzlich sind? Es gibt z. B. Witze von Mäusen und Elefanten.

### 2. Beim Lesen

**Lies die Seiten 3 bis 10 genau.**

- Wie gerät die Maus in die Gefangenschaft des Löwen?
- Verstehst du alle Wörter? Schlage nach oder frage nach.
- Erkläre einer Person, was die Maus meint, wenn sie dem Löwen «aus der Patsche helfen» will.
- Wie kann die Maus den Löwen retten?

**Lies die Seiten 11-19.**

- Warum braucht der Löwe Hilfe?
- Wer ist gefährlich für den Löwen?

**Lies die Seiten 20-29.**

- Wie können die Mäuse den Löwen retten?

**Lies die Seiten 30-32.**

- Die beiden Tiere sind Freunde geworden. Was darf die Maus beim Löwen machen?
- Falte ein Blatt Papier längs und quer. So hast du vier Felder. Zeichne in jedes Feld ein Bild:
  1. Gefangene Maus
  2. Löwe in Not
  3. Mäuse retten den Löwen
  4. Freundschaft

**3. Nach dem Lesen**

- Weisst du noch, wie sich die Maus ihre Freiheit zurückgewinnen konnte? Schreibe dazu 3 kurze Sätze.
- Wie würdest du versuchen, dich zu befreien, wenn du die Maus wärst?
- Wie hat dir die Geschichte gefallen? Male das passende Gesicht aus.



- Vielleicht kannst du aus der Geschichte ein Kurztheater einstudieren und jemandem vorspielen. Die linke Faust könnte der Löwe sein, die rechte Hand die Maus. Möglicherweise hast du eine Maus und einen Löwen als Stofftiere. Viel Spaß!